den ganzen Tag 60 ₰. Herrschaften treffen die stellesuchenden Mädchen Vormittags von ¼10—¼12 Uhr und Nachmittags von ½2—¼4 Uhr an. — Für Verkäuferinnen und Kindergärtnerinnen ec. volle Pension, täglich 1 ℳ 20 ₰. Außerdem Hospiz für reisende Damen.

Marienheim, Mädchenherberge der Inn. Mission mit Dienstvermittelung, Lindenstr. 2, I. Kost u. Wohn. bl. 60 ₰. Nachtlager u. Frühkaffee 30 ₰. — Stellenvermittelung (9—12, 3—7 Uhr) für Herbergende kostenlos, für andere Mädchen nur 50 ₰ Schreibgebühr.

Daheim für Arbeiterinnen, Sophienstraße 28, I., wöchentlich 1 ℳ für Wohnung, Heizung, Licht und Frühstück.

Lehrlingsdaheim (Gneisenaustr. 10, I.). Familienpens. f. unbeschol. Lehrlinge jeden Berufs; freundl. Wohn., gute Kost, christl.-deutsches Familienleben, mon. 28 ℳ Ausk. u. Anmeld. b. Vorst. Krüger.

Evangelischer Jünglingsverein I (Vereinshaus, Roßstraße 14). Versammlung an jedem Abend.

Evangelischer Jünglingsverein II (Lessingstr. 5, Pfarrhaussaal).

Evangelischer Jünglingsverein der Thomasgemeinde: Burgstraße Nr. 5, I.

Evangelischer Jünglingsverein der Peterskirchengemeinde: Vereinslocal Emilienstraße 10.

Evangelischer Jünglingsverein der Lutherkirchengemeinde: Vereinslocal Hauptmannstraße 3, pt. (Pfarrhaus).

Evangelischer Jünglingsverein St. Andreas: Martinstift, Arndtstraße 59.

Jünglingsverein der St. Markus-Gemeinde, L.-Reudnitz, Täubchenweg. Neue Herberge. Gartengebäude.

Evangelisch-lutherischer Jünglingsverein zu Leipzig-Oberreudnitz, Josephinenstraße 35.

Evangelischer Jünglingsverein der Kreuz-Parochie. Vereinslocal: Mittelstraße Nr. 8, Hof parterre.

Evangelisch-lutherischer Jungfrauen-Verein der Kreuzparochie. Versammlung jeden Donnerstag Abends 8 Uhr Mittelstr. 8, Hof p.

Evangelischer Arbeiterverein: Geschäftsstelle Inselstr. 24, II. lks.

Christlicher Verein junger Männer, Johannisplatz 3, Gartengebäude. Vereinsräume für geselligen Verkehr jederzeit geöffnet. Bibliothek, Zeitungen, literarische Abende, erbauliche Vorträge, Gesangsabtheilung, Unterricht in modernen Sprachen, Buchführung, Stenographie u. dergl. Kaufmännische Abtheilung, Kellner- und Bäckerabtheilung.

National-liberaler Verein, Geschäftsstelle: Färberstraße 12, II. Fernsprech-Nr. 1888.

Verein für Volkswohl, Löhrstraße 7. Tägl. Abends Unterrichtscurse (Sprachen, Buchführung, Stenographie ec.); Sänger-, Turner-, declamator. Abthlg.; Clubs für Uebungen in Englisch (Fireside), Französisch (Cercle d'amis), Stenographie. Im Winter Sonntags regelmäßig Abend-Unterhaltung.

I. Sanitätswache, Nicolaistraße (Ecke Nicolaikirchhof), }
II. „ Petersteinweg 17, } Tag u. Nacht geöffnet. Immerwährender ärztlicher Dienst.
III. „ Dresdner Str. 22 (Thorh.) }

Fernsprech-Anschluß der Sanitätswachen, der Direction derselben und des Vorstandes des Samariter-Vereins 507. Die Wachen sind außerdem durch besondere Fernsprech-Anlage Tag und Nacht unter sich, mit der Direction, mit der Rathswache, dem Polizeiamt und der Feuerwehr verbunden.

Königl. Universitäts-Klinik und Poliklinik für Ohren-, Nasen- und Halskranke, Liebigstr. 20. Die poliklinische Sprechstunde ist täglich von 10—12 Uhr.

Universitäts-Kinder-Klinik und Poliklinik, neues Kinder-Krankenhaus in L.-Reudnitz, Platzmannstraße 1. Sprechstunde unentgeltl. jeden Wochentag 2—3 Uhr Nachm.; für chirurg. Kranke 2—4 Uhr. Aufnahm. in die Anst. (geg. Verpflegungsgeb. zu jed. Zeit).

Universitäts-Klinik und -Poliklinik für Hautkrankheiten. Die Poliklinik w. tägl. zw. 10 u. 12 U. Vorm. im St. Jacobshospit. abgeh.

Chirurgische Poliklinik im städt. Krankenhaus St. Jacob. Hauptbehandlungszeit täglich Vormittags von 8—11 Uhr, für Verletzungen ist die Poliklinik jedoch Tag und Nacht geöffnet.

Poliklinik für Nerven- und Gemüthskranke, Wochentags Dienstags und Freitags von ½12 bis 1 Uhr.

Universitäts-Augenheilanstalt, Liebigstraße 14, Sprechstunden täglich außer Sonn- und Feiertags von ½10 Uhr bis ½12 Uhr, erstmalige Consultationen nur bis 11 Uhr.

Poliklinik des Albert-Zweigvereins Leipzig (Lange Straße 28), Poliklinik für Nervenkranke Montags, Mittwochs und Freitags 9½—10½ Uhr, für Augen- und Ohrenkranke Dienstags, Donnerstags und Sonnabends 9—10 Uhr, für anderweite Kranke Dienstags, Donnerstags und Sonnabends 11—12 Uhr.

Veterinär-Klinik der Universität. Poliklinik: Wochentags von ½10—½12 Uhr Vormittags. Aufnahme kranker Thiere in das Spital zu denselben Stunden, in dringenden Fällen jederzeit.

Städtischer Lagerhof. Expedition Bahnhofstraße 17. Lagerung sowohl unverzollter als im freien Verkehre befindlicher Güter.

Stadtbad im alten Jacobshospitale, an den Wochentagen von früh 6 bis Abends 8 Uhr und Sonn- und Feiertags von früh 6 bis Mittags 12 Uhr geöffnet.

Ausstellung der städtischen Gasanstalten von Gasconsum-Artikeln aller Art, Kurprinzstraße 14, Eckgebäude an der Markthalle, Eingang Seite Brüderstraße, täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage von 8—1 und 3—7 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Leipziger Thierschutz-Verein. (Unter Allerhöchstem Protectorate Sr. Maj. des Königs.) Vorsitzender: Dr. Rob. Klee, Hospitalstraße 15, II., Schriftführer: Max Rabe, Hospitalstr. 21, II. Anzeigen und Anfragen werden von Vorbezeichneten entgegengenommen. Herrenlose oder Unbemittelten gehörende Thiere werden unentgeltlich und schmerzlos beim Vorsitzenden getödtet.

Die Hilfe der städtischen Feuerwehr wird im Falle eines Brandes, ohne Rücksicht auf dessen Umfang oder Entstehungsursache unentgeltlich gewährt.

Spielplan der Leipziger Stadttheater

vom 11. bis mit 17. Juni.

Sonntag, 11. Juni. Neues Theater: Gastspiel des Fräul. Marie Schoder vom Großherzogl. Hoftheater in Weimar. **Carmen.** Anfang 7 Uhr. — Altes Theater: **Die Geisha.** Anf. 7 Uhr.

Montag, 12. Juni. Neues Theater: **Gasparone.** Anfang 7 Uhr. — Altes Theater: Geschlossen.

Dienstag, 13. Juni. Neues Theater: **Der Bärenhäuter.** Anfang 7 Uhr. — Altes Theater: Geschlossen.

Mittwoch, 14. Juni. Neues Theater: **Tell.** (Oper.) Anfang 7 Uhr. — Altes Theater: Geschlossen.

Donnerstag, 15. Juni. Neues Theater: **Die Geisha.** Anfang 7 Uhr. — Altes Theater: 1. Gastspiel des Großherzogl. Hoftheaters in Weimar. Zum 1. Male: **Cyrano von Bergerac.** Romantische Comödie in 5 Acten von E. Rostand. Deutsch von L. Fulda. Anfang ½8 Uhr.

Freitag, 16. Juni. Neues Theater: Gastspiel des Kgl. Kammersängers Herrn Heinrich Gudehus. **Rienzi.** Anfang ½7 Uhr. — Altes Theater: 2. Gastspiel des Großherzogl. Hoftheaters in Weimar. **Cyrano von Bergerac.** Anfang ½8 Uhr.

Sonnabend, 17. Juni. Neues Theater: **Undine.** Anfang 7 Uhr. — Altes Theater: 3. Gastspiel des Großherzogl. Hoftheaters in Weimar. **Cyrano von Bergerac.** Anfang ½8 Uhr.

Die Direction des Stadttheaters.

Abfahrt der Eisenbahnzüge.

I. Sächsische Staatsbahnen.

1) Vom Bayerischen Bahnhof.

A. Linie Leipzig-Hof. **Vorm.:** *12,29 nach Eger, Karlsbad. — *12,50 D-Zug n. Hof 1. u. 2. — *1,18 (D-Zug 1. u. 2. n. Hof [Büffet- u. Schlafw.] n. Eger, Reichenbach-Eger Pers.-Zug). — *2,05 (Nord-Süd-Expreß nur I. Classe mit Aufschlag). — †5,08 (n. Hof u. Eger). — *7,05 (n. Hof u. Eger). — †7,38 n. Hof. — *8,42 n. Hof. — †8,57 (bis Gaschwitz). — †9,20 (n. Hof u. Eger). — *10,42 (D-Zug n. Hof 1. u. 2., Speisew.). — *10,58 n. Eger, Karlsbad 1. u. 2., ab Reichenbach auch 3. Cl. — †11,20 (bis Gaschwitz). — **Nachm.:** †12,20 (bis Gaschwitz). — †12,45 (bis Altenburg.) — 1,8 (n. Hof u. Eger). — †3,37 bis Gaschwitz. — † 3,50 (n. Hof u. bis Bad Elster). — †6,50 (bis Gößnitz). — †7,19 (n. Hof). — †7,25 (bis Gaschwitz). — *7,44 (n. Hof, P.-Z. Reichenbach-Eger.) — †9,32 (bis Werdau). — 11,45 (bis Zwickau).

B. Linie Leipzig-Borna-Chemnitz. **Vorm.:** †5,30. — 9,09. — †11,36. — **Nachm.:** †3,08. — 6,00 (bis Geithain). — †9,13. — 10,48.

C. Linie Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitz. **Vorm.:** †5,53. — †7,48 (bis Groitzsch). — †9,45. — **Nachm.:** †12,32. — †1,45 (bis Zwenkau). — †2,41. — †4,48. — †6,22 (bis Groitzsch). — †8,28. — 9,55 nur Sonn- und Festtags bis Groitzsch. — †11,5.

D. Linie Leipzig-Gößnitz-Glauchau-Chemnitz. **Vorm.:** †5,02. — †7,38. — †9,20. — **Nachm.:** 1,08. — †3,50. — †7,19. — †9,32. — 11,45.

E. Linie Leipzig-Gößnitz-Ronneburg-Gera. **Vorm.:** †5,02. — †7,38. — †9,20. — **Nachm.:** 1,8. — †3,50. — †7,19. — †9,32.

F. Nach Berlin. **Vorm.:** *3,29 (D-Z. 1. u. 2.). — †3,37 (Bitterfeld-Berlin D-Z. mit 1. u. 2. Cl.). — *4,38 (Nord-Süd-Expreß, nur I. Classe). — †6,00 (ab Bitterfeld auch D-Zug, 1. u. 2. Cl.). — *8,27. — †10,47. — **Nachm.:** †1,54 (auch Anschluß an D-Zug [1. u. 2.] Bitterfeld-Berlin). — †5,4. — *6,15 (D-Z. 1. u. 2.). — †6,59 (ab Bitterfeld Schnellz. [1.—3. Cl.]). — *8,51. — †10,00 (bis Bitterfeld). — †11,01.

G. Nach Magdeburg über Dessau-Zerbst. **Vorm.:** †3,37. — †6,00 (bis Zerbst). — 8,27. — **Nachm.:** †1,54. — †5,04 (bis Dessau). — †6,59. — *8,51. — †10,00 (nur bis Zerbst).

H. Sämmtliche Zugverbindungen nach Gaschwitz. **Vorm.:** †5,02. — †5,30. — †5,53. — †7,38. — †7,48. — †8,57. — 9,09. — †9,20. — †9,45. — †11,20. — †11,36. — **Nachm.:** †12,20. — †12,32. — 12,45. — †1,45. — †2,41. — †3,08. — †3,37. — †3,50. — †4,43. — 6,00. — †6,32. — †6,50. — †7,25. — †8,28. — †9,13. — †9,32. — 9,55 nur Sonn- und Festtags. — †11,05. — 11,45.

J. Sämmtliche Zugverbindungen nach Oetzsch. **Vorm.:** †5,02. — †5,53. — †7,38. — †7,48. — †8,57. — †9,45. — †11,20. — **Nachm.:** †12,20. — 12,32. — †1,45. — †2,41. — †3,37. — †4,48. — 6,00. — †6,32. — †6,50. — †7,25. — †8,23. — 9,32. — 9,55 nur Sonn- und Festtags. — †11,05. — 11,45.

2) Vom Dresdner Bahnhof.

A. Linie Leipzig-Riesa-Dresden. **Vorm.:** *12,12 (Richtung Bodenbach und Tetschen). — 5,20. — 6,5 (bis Wurzen). — †7,35 (bis Dresden). — *8,26 (Richtung Görlitz, Büffetwagen). — †8,31 (bis Wurzen). — *8,45 (Richtung Bodenbach und Tetschen). — 10,14. — †11,13 (bis Wurzen). — †11,40. — **Nachm.:** †1,25 (bis Wurzen). 1,57 (Dresden-Görlitz Schnellzug). — †2,15 (bis Wurzen). — †3,20. — †5,26 (bis Wurzen). — *6,25. — †7,30. — †7,45 (bis Wurzen). — *10,37 (Richtung Görlitz, Schlafwagen nach Breslau-Myslowitz). — †11,10 (bis Riesa).

B. Linie Leipzig-Döbeln-Dresden. **Vorm.:** †6,20. — 7,41 (Sonn- und Festtags bis Großbothen). — †7,51. — †9,26 (bis Großbothen). — 10,3. — †11,30 (bis Grimma). — **Nachm.:** †12,30. — †2,45. — †5,16. — †8,47. — †10,51 (bis Grimma).

C. Linie Leipzig-Liebertwolkwitz-Geithain-Chemnitz. **Vorm.:** 5,15. — †8,5 (bis Belgershain). — *8,38. — 10,55. — **Nachm.:** †12,28 (bis Liebertwolkwitz). — †2,54. — 5,10 (bis Geithain). — *6,32. — †6,50 (bis Belgershain). — †8,42.

D. Sämmtliche Züge nach Borsdorf. **Vorm.:** 5,20. — 6,5. — †6,20. — †7,35. — 7,41 (nur Sonn- und Festtags). — †7,51. — †8,31. — †9,26. — 10,14. — †11,13. — †11,30. — 11,40. — **Nachm.:** †12,30. — †1,25. — †2,15. — †2,45. — †3,20. — †5,16. — †5,26. — †7,5 (nur Werktags). — †7,30. — †7,45. — †8,47. — †10,51. — †11,10.

3) Von Plagwitz.

Nach Gaschwitz. **Vorm.:** 5,14. — 8,42. — 11,15. — **Nachm.:** 2,34. — 5,15. — 6,30.

4) Von Oetzsch.

Nach Leipzig. **Vorm.:** †12,48 (nur Sonn- und Festtags). — †5,21 (nur Werktags). — †6,20. — †7,29. — †8,49. — †9,13. — †10,27. — †10,45. — †11,56. — **Nachm.:** †1,11. — †1,37. — †2,52. — 4,13. — †5,17. — †6,21. — 8,13 (nur Sonn- und Festtags). — †8,33. — 9,23. — †10,31. — †11,31.

5) Von Borsdorf.

Nach Leipzig. **Vorm.:** 3,8. — †5,8 (nur Werktags). — †6,11. — †6,20. — †7,22. — †7,43. — †9,7. — †9,32. — †10,13. — 11,7 (nur Sonn- und Festtags). — †11,19. — 11,35. — **Nachm.:** †1,23. — †2,4. — †2,27. — †3,2. — †3,50. — †4,8. — 5,17. — †6,21. — †7,2. — †7,55 (nur Werktags). — 8,34 (nur Sonn- und Festtags). — †8,42. — 8,47 (nur Sonn- und Festtags). — †8,55. — 9,38 (nur Sonn- und Festtags). — †10,28. — 10,54.

II. Preussische Staatsbahnen.

1) Vom Berliner Bahnhof.

A. Linie Leipzig-Bitterfeld-Berlin. **Vorm.:** *3,47 (D-Zug 1. u. 2., in Bitterfeld auch Anschluß an Schnellzug mit 1.—3. Cl.). — †4,5 (ab Bitterfeld-Berlin D-Zug mit nur 1. u. 2. Cl.). — †6,30 (ab Bitterfeld auch D-Zug, 1. u. 2. Cl.). — *8,50. — †11,15. — **Nachm.:** †2,20 (auch Anschluß an D-Zug [1. u. 2.] Bitterfeld-Berlin). — †5,38. — *6,33 (D-Zug 1. u. 2.). — †7,25 (ab Bitterfeld Schnellzug-Anschluß). — *9,12. — †10,26 (nur bis Bitterfeld). — †11,28.

B. Linie Leipzig-Bitterfeld-Zerbst-Magdeburg. **Vorm.:** †4,05. — †6,30 (bis Zerbst). — 8,50. — **Nachm.:** †2,20. — †5,38 (bis Dessau). — †7,25. — *9,12. — †10,26 (bis Zerbst).

C. Nach dem Bayerischen Bahnhof (nur die Personenzüge halten in Schönefeld und Stötteritz). **Vorm.:** *12,55 (1. u. 2.). — †3,33. — †7,52. — †10,08. — *10,18 (1. u. 2.). — †11,55. — **Nachm.:** †2,32. — †5,24. — *6,56. — †9,30. — †11,37.

2) Vom Magdeburger Bahnhof.

A. Richtung Halle-Magdeburg. **Vorm.:** †3,58. — †5,47 (bis Halle). — 6,30. — †6,55 (bis Halle). — †9,00. — 10,07 (bis Halle). — *10,40. — **Nachm.:** †12,20. — *12,57 (ab Halle Personenzug). — †2,37. — †3,37 (bis Halle). — †4,40. — *6,40. — †7,05 (bis Halle). — 7,47. — †8,40 (bis Halle). — †9,54 (bis Halle). — *10,15. — †11,20 (bis Cöthen).

B. Richtung Halle-Nordhausen-Cassel. **Vorm.:** †3,58. — †5,47 (Wochentags bis Sangerhausen). — 6,30 (nur Sonn- und Festtags bis Sangerhausen). — †6,55. — 10,07 (Schnellzug ab Halle 1.—3.). — *10,40 (bis Eisleben ab Halle Pers.-Z.). — **Nachm.:** †12,20. — *12,57 (Pers.-Z. ab Halle). — †2,37 (ab Halle D-Zug nach Cassel und Frankfurt 1. u. 2.). — †4,40. — 7,47 (bis Eisleben). — †9,54 (ab Halle Schnellzug 1.—3. nach Cassel und Frankfurt). — *10,15 (ab Halle Pers.-Z. bis Nordhausen, früh weiter).

C. Richtung Halle-Halberstadt. **Vorm.:** †3,58. — †6,55. — *10,40 (von Halle Personenzug). — **Nachm.:** *12,57 (ab Hildesheim, D-Zug 1. u. 2., n. Köln). — †2,37. — †4,40. — †9,54 (Schnellzug ab Halberstadt nach Aachen und Köln, Schlafw. Halberstadt-Aachen).

D. Richtung Halle-Erfurt (soweit wichtig). **Vorm.:** †9,00 (in Halle Anschluß an den D-Zug Berlin-Frankfurt über Eisenach 1. u. 2.). — 10,07 (in Halle Anschluß an den Schnellzug [1.—3.] Berlin-Stuttgart über Ritschenhausen-Würzburg). — **Nachm.:** †9,54 (in Halle Anschluß an den D-Zug Berlin-Stuttgart-Zürich-Mailand über Ritschenhausen, Schlafw. Halle-Stuttgart).

3) Vom Thüringer Bahnhof.

A. Linie Leipzig-Corbetha-Eisenach. **Vorm.** †4,48. — *6,10 (nach Frankfurt und Köln). — 6,43 (nur Sonn- und Festtags bis Stadtsulza). — 7,16 (ab Corbetha Schnellzug). — †9,50 (in Weißenfels auch Anschluß an den Schnellzug Berlin-Stuttgart). — *11,20. — **Nachm.:** †12,30 (bis Eisenach). — †1,50. — *3,40 (Schnellzug bis Eisenach, ab da Personenzug). — †5,07 (bis Eisenach). — †6,35 (bis Markranstädt). — †6,46 (nur Sonn- und Festtags bis Corbetha). — †7,00 (ab Corbetha Schnellzug). — †9,52 (in Corbetha auch Anschluß an den D-Zug Berlin-Stuttgart-Zürich-Mailand über Ritschenhausen, Schlafwagen Corbetha-Stuttgart, sonst bis Kösen). — *11,05 (1. und 2. D-Zug, Schlafwagen Corbetha-Frankfurt). — †11,15.

B. Linie Leipzig-Zeitz-Gera-Saalfeld-Probstzella. **Vorm.:** †4,25. — †5,15 (bis Cythra). — †6,54. — †8,30 (bis Cythra). — †9,50 (bis Gera). — *11,01. — **Nachm.:** †12,10. — †1,15 (bis Cythra). — †3,18 (bis Pegau). — †4,17. — †6,15 (bis Zeitz). — †7,24 (bis Weida). — *8,05. — †8,30 (bis Knauthain). — †12,00 (bis Gera, früh weiter nach Saalfeld).

C. Sämmtliche Zugverbindungen nach Leutzsch. **Vorm.:** †4,25. — †4,48. — †5,15. — 6,43 nur Sonn- und Feiertags. — †6,54. — 7,16. — †8,30. — †9,50. — **Nachm.:** †12,10. — †12,30. — †1,15. — †1,50. — †3,18. — *3,40. — †4,17. — †5,07. — †6,15. — †6,35. — †6,46 nur Sonn- und Festtags. — †7,00. — †7,24. — †8,30. — †9,52. — †11,15. — †12,00.

4) Vom Eilenburger Bahnhof.

Linie Falkenberg-Cottbus-Guben und Cottbus-Sorau und Falkenberg-Ruhland-Kohlfurt. **Vorm.:** †7,40 (Eilenburg-Breslau über Kohlfurt oder Sagan, auch Schnellzug, Anschluß in Breslau an den D-Zug Berlin-Bukarest über Oświęcim). — †10,19 (bis Eilenburg). — **Nachm.:** †12,15. — †1,45 (bis Eilenburg nur Sonn- und Feiertags). — *3,12 (directe Verbindung nach Pest, dem Orient und Südrußland). — †4,35 bis Eilenburg. — †6,50 (ab Guben Schnellzug). — †11,10 (bis Torgau, früh weiter).

5) Von Gohlis-Eutritzsch.

A. Nach Erfurt. **Vorm.:** †4,53. — †6,49 nur Sonn- u. Festtags bis Stadtsulza. — 7,22. — †9,55. — **Nachm.:** †12,35. — †1,56. — †5,13. — †6,41 (bis Markranstädt). — †6,52 nur Sonn- und Festtags bis Corbetha. — †7,06. — †9,57 (bis Kösen). — †11,20.

B. Nach Zeitz-Gera. **Vorm.:** †12,6 bis Gera, früh weiter nach Saalfeld. — †4,30. — †5,20 (bis Cythra). — †7,00. — †8,36 (bis Cythra). — †9,55 (bis Gera). — **Nachm.:** †12,15. — †1,21 (bis Cythra). — †3,24 (bis Pegau). — †4,23. — †6,20 (bis Zeitz). — †7,30 (bis Weida). — †8,45 (bis Knauthain).

C. Nach Leipzig. **Vorm.:** †12,51. — †1,01. — †6,39. — †7,27. — 9,35. — †10,33. — **Nachm.:** †12,47. — †12,58. — †1,27. — †2,45. — †3,06. — †4,39. — †5,20. — †6,16. — †7,46. — †8,16. — †8,52 (nur Sonn- und Festtags). — †9,04. — †9,20. — †10,04 (nur Sonn- und Festtags). — †10,38. — †11,4 (nur Sonn- und Festtags).

6) Von Gohlis-Möckern.

A. Nach Erfurt. **Vorm.:** †4,58. — †6,54 (Sonn- u. Festtags bis Stadtsulza). — 7,27. — †10,00. — **Nachm.:** †12,40. — †2,01. — †5,18. — †6,46 (bis Markranstädt). — †6,57 nur Sonn- und Festtags bis Corbetha. — †7,11. — †10,02 (bis Kösen). — †11,24.

B. Nach Zeitz-Gera. **Vorm.:** †12,11 (bis Gera). — †4,34. — †5,34 (bis Cythra). — †7,08. — †8,41 (bis Cythra). — †10,00 (bis Gera). — **Nachm.:** †12,19. — †1,26 (bis Cythra). — †3,29 (bis Pegau). — †4,27. — †6,24 (bis Zeitz). — †7,35 (bis Weida). — †8,50 (bis Knauthain).

C. Nach Leipzig. **Vorm.:** †12,46. — †12,56. — †6,34. — †7,32. — 9,30. — †10,28. — **Nachm.:** †12,43. — †12,53. — †1,22. — †2,40. — †3,1. — †4,34. — †5,15. — †6,11. — †7,41. — †8,10 (nur Sonn- und Festtags). †8,46 (nur Sonn- und Festtags). — †9,0. — †9,15. — †9,39 (nur Sonn- u. Festtags). — †10,35. — †10,59 (nur Sonn- und Festtags).

7) Von Plagwitz.

A. Nach Gera-Saalfeld. **Vorm.:** †12,26 (bis Gera). — †4,47. — †5,37 (bis Cythra). — †7,19. — †8,54 (bis Cythra). — †10,30 (bis Gera). — *11,16. — **Nachm.:** †12,15 (nur Werktags bis Cythra). — †12,33. — †1,42 (bis Cythra). — †3,43 (bis Pegau). — †4,44. — †6,41 (bis Zeitz). — †7,51 (bis Weida). — *8,21. — †9,5 (bis Knauthain).

B. Nach Leipzig. **Vorm.:** †12,38. — *3,28. — †5,27. — †6,21. — †7,18. — †9,56 (nur bis Leutzsch). — †10,11. — **Nachm.:** †12,30. — †2,28. — †2,48. — †4,22. — †5,58. — *7,49. — †9,2. — †9,42 (nur Sonn- und Feiertags). — †10,20.

C. Nach Lützen-Rippach-Poserna. **Vorm.:** †6,10. — †10,00. — **Nachm.:** †2,00. — †6,20. — †7,25.

D. Nach Markranstädt. **Vorm.:** †7,20. — **Nachm.:** †3,26. — †6,20. — †10,20.

Ankunft der Eisenbahnzüge.

I. Sächsische Staatsbahnen.

1) Bayerischer Bahnhof.

A. Linie Hof-Leipzig. **Vorm.:** 12,06 (von Eger). — *3,09 (D-Zug 1. u. 2., v. Hof, Anschl. von Karlsbad, Eger). — *3,18 (D-Zug, Büffet- u. Schlafw. 1. u. 2.). — *4,33 Nord-Süd-Expreß, nur I. Cl. — †6,21 (von Altenburg). — †7,49. — *8,10. — †9,26 (von Reichenbach). — 10,19 (von Eger). — †10,40 (von Gaschwitz). — **Nachm.:** †12,08 (von Gaschwitz). — †12,32. — †1,49 (von Gaschwitz). — 3,41. — †4,10 (von Altenburg). — †5,30 (von Gaschwitz). — *5,55 (von Karlsbad, Eger, 1. und 2., bis Reichenbach auch 3. Cl.). — *6,05 (D-Zug von Hof, 1. u. 2., Speisewagen). — †6,52. — *7,59. — *8,10. — †9,57. — †10,30 (von Gößnitz). — †10,43 (von Gaschwitz).

B. Linie Chemnitz-Borna-Leipzig. **Vorm.:** †12,15. — 7,58. — †9,37. — †11,32. — **Nachm.:** 2,29. — †5,43. — 9,48 (nur Sonn- u. Festtags von Kieritzsch). — 10,07 (von Geithain).

C. Linie Meuselwitz-Gaschwitz-Leipzig. **Vorm.:** †1,02 (nur Sonn- und Festtags von Groitzsch). — †5,36 (von Zwenkau nur Werktags). — †6,33 (von Zwenkau). — †7,44. — †9,04. — †10,59. — **Nachm.:** †1,25. — †3,06 (von Zwenkau). — †4,28. — †6,36. — †8,45 (von Groitzsch). — †9,38. — 10,43 (Sonntags von Zwenkau). — †11,45.

D. Linie Chemnitz-Glauchau-Gößnitz-Leipzig. **Vorm.:** 12,06. — *3,09 (bis Altenburg Pers.-Z., D-Zug, 1. u. 2.). — †7,49. — 10,19. — **Nachm.:** †12,32. — 3,41. — *6,05 (1. u. 2.). — †6,52. — †9,57. — †10,30.

E. Linie Gera-Ronneburg-Gößnitz-Leipzig. **Vorm.:** *3,09 (bis Altenburg Pers.-Z., D-Zug, 1. u. 2.). — †7,49. — 10,19. — **Nachm.:** †12,32. — 3,41. — *6,05. — †6,52. — †9,57.

F. Von Berlin. **Vorm.:** †12,01. — *1,08 (D-Zug). — *2 (Nord-Süd-Expreß, nur I. Cl.). — †4,02. — †8,15 (von Bitterfeld). — †10,24. — *10,32 (D-Zug). — **Nachm.:** †12,17 (bis Bitterfeld Schnellzug). — †2,54. — †5,51. — *7,13. — †9,52.

G. Von Magdeburg über Zerbst-Dessau. **Vorm.:** †12,01. — †8,15 (von Zerbst). — †10,24. — **Nachm.:** †12,17 (von Zerbst). — †2,54. — †5,51. — *7,13. — †9,52 (von Zerbst).

H. Alle Zugverbindungen von Gaschwitz. **Vorm.:** †12,15. — 1,2 nur Sonn- und Festtags. — †5,36 (nur Werktags). — †6,21. — †6,33. — †7,44. — †7,49. — 7,58. — †9,04. — †9,26. — †9,37. — †10,40. — †10,59. — †11,32. — **Nachm.:** †12,08. — †12,32. — †1,25. — †1,49. — 2,29. — †3,06. — †4,10. — †4,28. — †5,30. — †5,43. — †6,36. — †6,52. — 8,26 nur Sonn- und Festtags. — †8,45. — †9,38. — 9,48 nur Sonn- und Festtags. — 10,07. — †10,30. — †10,43. — †11,45.

2) Dresdner Bahnhof.

A. Linie Dresden-Riesa-Leipzig. **Vorm.:** 12,33 v. Schandau. — 3,17. — †5,25 (nur Werktags von Borsdorf). — *5,52 (Schlafwagen von Myslowitz über Breslau). — †6,41 (von Riesa). — †8,4 (von Wurzen). — †9,24 v. Pirna. — *9,52 (an Bahnsteig IV, auf der Seite des Magdeb. Bahnh.). — †10,33 (von Wurzen). — †11,12. — 11,56 (von Wurzen). — **Nachm.:** *12,35 (auch von Görlitz und weiter). — †1,44 (von Wurzen). — †2,41. — †3,25 (von Wurzen). — †4,29 (von Wurzen). — 5,31. — *6,11 (von Görlitz und weiter, Büffetwagen). — †7,23 (von Wurzen). — †8,20 (nur Werktags von Borsdorf). — 8,50 (nur Sonn- und Festtags von Wurzen). — †8,56 (von Schandau). — *9,30. — †10,48 (von Wurzen).

B. Linie Dresden-Döbeln-Leipzig. **Vorm.:** †6,32 (von Grimma). — †7,40 (von Rossen [Bahnsteig IV]). — †9,46. — 11,25 (Bahnsteig IV, nur Sonn- und Festtags von Grimma). — †11,36 (Bahnsteig IV). — **Nachm.:** †2,21 (von Grimma). — †4,07 (Bahnsteig IV). — †6,38 (Bahnsteig IV). — 9,5 (von Großbothen nur Sonn- und Festtags, Bahnsteig IV). — †9,12 (Bahnsteig IV). — 9,55 (nur Sonn- und Festtags von Grimma, Bahnsteig IV). — 11,08 (Bahnsteig IV).

C. Linie Chemnitz-Geithain-Liebertwolkwitz-Leipzig. **Vorm.:** †5,19 (von Liebertwolkwitz, nur Werktags). — †6,36 (von Geithain). — †9,57 (von Belgershain). — *10,24. — 11,50. — **Nachm.:** †1,38 (von Liebertwolkwitz). — 2,50 (Bahnsteig IV). — †6,06. — †8,35 (von Belgershain). — *9,25. — 10,27 (von Geithain).

3) Plagwitz.

Von Gaschwitz. **Vorm.:** 8,15. — 10,13. — **Nachm.:** 1,50. — 4,31. — 6,20. — 7,45.

II. Preussische Staatsbahnen.

1) Berliner Bahnhof.

A. Linie Berlin-Leipzig. **Vorm.:** *12,51 (D-Z.). — †3,28. — †5,15. — †7,46 (von Bitterfeld). — †10,00. — *10,14 (D-Z.). — †11,49 (bis Bitterfeld Schnellzug). — **Nachm.:** †2,08. — †5,19. — *6,48. — †9,23. — †11,25.

B. Linie Magdeburg-Zerbst-Bitterfeld-Leipzig. **Vorm.:** †7,46 (von Zerbst). — †10,00. — †11,49 (von Zerbst). — **Nachm.:** †2,08. — †5,19. — *6,48 (bis Bitterfeld Personenzug). — †9,23 (von Zerbst). — †11,25.

2) Magdeburger Bahnhof.

A. Richtung Magdeburg-Halle. **Vorm.:** †12,52 (von Halle). — †3,47. — †5,24 (von Halle). — †6,34 (von Halle). — †7,30 (von Schkeuditz nur Werktags). — †8,03 (von Cöthen). — *8,17. — †10,09 (von Halle). — †11,07. — *11,18. — **Nachm.:** †12,40 (von Halle). — †2,41. — †4,29. — *5,37. — *6,05 (von Halle). — †7,21 (von Halle). — †8,10. — †9,33 (von Halle). — 10,01. — *11,35.

B. Richtung Cassel-Nordhausen-Halle. **Vorm.:** †8,03 (bis Halle Schnellzug- und Personenzuganschluß). — †11,07. — **Nachm.:** †2,41. — †4,29 (D-Zug bis Halle, 1. u. 2. Cl., Aufenthalt in Halle von 2,42—3,35). — *5,37 (ab Eisleben bis Halle Personenzug). — *6,05 (bis Halle Personenzug). — †9,33 (bis Halle Schnellzug). — 10,01 (Sonn- und Festtags von Eisleben). — *11,35 (bis Halle Personenzug). — †12,52 (Sonn- und Festtags v. Sangerhausen).

C. Richtung Halberstadt-Halle. **Vorm.:** †12,52. — †6,34 (nur Werktags von Trotha). — †8,03 (Aachen-Halberstadt Schnellzug). — †11,07. — **Nachm.:** †2,41. — *5,37 (bis Halle Personenzug). — *6,05 (D-Zug Köln-Hildesheim, 1. u. 2.). — 10,01.

3) Thüringer Bahnhof.

A. Linie Eisenach-Leipzig. **Vorm.:** †12,56. — *4,31 (D-Zug). — †5,32 (von Corbetha). — †7,18 (D-Zug Mailand-Zürich-Stuttgart über Ritschenhausen bis Corbetha, sonst von Erfurt). — 9,40 von Eisenach (Schnellzug Weimar bis Corbetha). — †10,38 (von Eisenach). — **Nachm.:** †12,52 (von Leutzsch). — †1,03 (von Eisenach). — †1,32. — *3,00. — †5,25. — *5,44. — †7,51 (von Markranstädt). — †8,23 (von Leutzsch, nur an Sonn- und Festtagen in Gohlis-Möckern haltend). — †8,58 (Sonn- und Festtags von Corbetha). — †9,09 (von Eisenach). — *9,40 [mit D-Zug (1. u. 2. Cl.) ab Frankfurt 2,48, mit Schnellzug (1.—3. Cl.) 1,35]. — †11,9 (nur Sonn- und Festtags von Apolda). — *11,56 (von Köln und Cassel).

B. Linie Probstzella-Gera-Zeitz-Leipzig. **Vorm.:** †1,06. — *3,42. — †5,51 (von Zeitz, Montags auch von Gera). — †6,45 (von Cythra). — †7,42 (von Weida). — †10,25. — **Nachm.:** †12,52 (von Zeitz). — †2,50 (von Cythra). — †3,11. — †4,44 (von Saalfeld). — †6,21 (von Pegau). — *8,05. — †9,25. — †10,09 (nur Sonn- u. Festtags v. Zeitz). — †10,43 (v. Knauthain).

C. Sämmtliche Zugverbindungen von Leutzsch. **Vorm.:** †12,56. — †1,06. — †5,51. — †6,45. — †7,18. — †7,42. — 9,40. — †10,25. — †10,38. — **Nachm.:** †12,52. — †1,03. — †1,32. — †2,50. — *3,00. — †3,11. — †4,44. — †5,25. — †6,21. — †7,51. — †8,23 (nur Sonn- und Festtags in Möckern haltend). — †8,58 (nur Sonn- und Festtags). — †9,09. — †9,25. — †10,09 (nur Sonn- und Festtags). — †10,43. — 11,09 (nur Sonn- und Festtags).

4) Eilenburger Bahnhof.

Linie Sorau-Cottbus u. Guben-Cottbus-Falkenberg u. Kohlfurt-Ruhland-Falkenberg. **Vorm.:** †5,23 (nur Werktags von Eilenburg). — †6,31 (von Torgau). — †10,03. — **Nachm.:** *12,43. — †3,34 (von Cottbus). — †7,18. — †9,58 (nur Sonn- und Festtags). — †10,19 (Breslau-Eilenburg über Kohlfurt u. Sagan, auch Schnellzug).

5) Plagwitz.

A. Von Rippach-Poserna-Lützen. **Vorm.:** †6,37. — †10,39. — **Nachm.:** †1,00. — †5,00. — †9,56.

B. Von Markranstädt. **Vorm.:** †5,47. — †9,42. — **Nachm.:** †7,14.

Die mit † bezeichneten Züge führen auch die vierte Wagenclasse. Alle übrigen Züge haben erste bez. zweite bis dritte Wagenclasse, sofern nicht besondere Angaben gemacht sind. * bedeutet Schnellzug, D-Zug Durchgangszug, bei welchem Platzgebühr erhoben wird.

Auf den Linien der Sächsischen Staatsbahnen führen, mit Ausnahme der Strecke Leipzig, Berliner-Bayerischer Bahnhof, die Züge an Sonn- und Festtagen keine vierte Wagenclasse.

Für die Reisezeit
bringen wir die Vermiethung von
Schrankfächern
in unserem
feuer- und diebessicheren Tresor
zur Aufbewahrung von Juwelen, Gold- und Silbersachen aller Art, Documenten, Geld und Werthpapieren in empfehlende Erinnerung.
Preise nach Vereinbarung.
Credit- und Spar-Bank
Schillerstrasse 6 und Magazingasse 6.

Ueberall zu haben.
Sarg's Kalodont
Anerkannt bestes Zahnputzmittel.

Gold-Richter,
12 Thomaskirchhof 12,
neb. d. Homöopathisch. Apotheke.
Grosse schöne Auswahl.
Reelle Waare, billigste Preise.
Beste Arbeitskräfte. Reparaturen.

Fortsetzung
des
Ausverkaufs
wegen
Geschäfts-Aufgabe.
J. Valentin,
9 Katharinenstr. 9, 1 Tr.
Leinwand-Handlung
und Wäsche-Confection.

Erstlings-Wäsche.
Hemdchen von 25 ₰.
Jäckchen „ 30 ₰.
Steckkissen „ 125 ₰.
E. Heldorn, Dorotheenstr. 2.

Hut- u. Versandtcartons vorräthig
Buchbinderei A. Hafemann, Münzg. 18.

Enkircher, à Flasche 60 ₰,
als **Bowlenwein**
seit Jahren sehr beliebt, empfiehlt
Max Heinichen, Schulstr. 6.
Telephon 4637.

Fast neuer **Rover** (Straßenrenner) bill. zu vk.
Alt-Schönefeld, Hauptstr. 24, I., bei Petrich.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Herr Georg Lippold, Director der deutsch-französ. Cognac-Brennerei vorm. Gebr. Macholl, in München mit Frl. Melitta Simon daselbst. Herr Max Mödel, Bürgerschullehrer in Plauen i. V., mit Frl. Ida Kornbach daselbst. Herr Ernst Wolf, Postschaffner in Freiberg, mit Frau Selma verw. Glöckner daselbst. Herr Richard Schmidt, Lehrer in Grimma, mit Frl. Linda Laue daselbst. Herr Curt Gübler, Braumeister in Lacroix, mit Frl. Anna Weber daselbst. Herr Clemens Schanze in Borna mit Frl. Emma Brandt in Bad Schmiedeberg.

Vermählt: Herr C. August Rehrhoff in Grettau mit Frl. Anna Paul daselbst. Herr Arno Engert, Lehrer in Cranzahl, mit Frl. Marie Keßler daselbst. Herr Emil Seidenglanz, Bürgerschullehrer in Marienberg, mit Frl. Olga Schumann daselbst.

Geboren: Herrn Anton Müller in Chemnitz ein Sohn. Herrn Dr. med. Georg Winkler in Meißen eine Tochter. Herrn Wilhelm Reuter, Verlagsbuchhändler in Dresden, eine Tochter. Herrn Dr. med. Curt Stiebitz in Leisnig ein Sohn. Herrn Reinhold Leonhardi in Oschatz ein Sohn. Herrn Franz Klingner in Chemnitz ein Sohn. Herrn Otto Schippel in Chemnitz eine Tochter. Herrn Ernst Pietsch in Dresden eine Tochter. Herrn Eugen Schlichting in Annaberg eine Tochter. Herrn Hugo Haupt in Werdau ein Sohn.

Gestorben: Frau Anna Böttger geb. Braß in Niederlößnitz. Frau Laura verw. Vermessungs-Ingenieur Krause geb. Sturm in Dresden. Herr Wilhelm Heinz, Gürtlermeister in Meißen. Herr Theodor Frühner, Buchbinder in Annaberg. Herr Carl Heinrich Wankelmuth in Annaberg. Frau Johanne Christiane Bulchmann geb. Richter in Annaberg. Herr Arno Alfred Hickmann in Schönau b. Chemnitz. Frau Mathilde Gränz geb. Horschig in Freiberg. Frau Anna Marie Nobst geb. Köhler in Freiberg. Fräul. Ida Bertha Rabert in Plauen i. V. Fräul. Alma Seifert in Rodersdorf. Herr Carl Ferdinand Tesler, Gasthofsbesitzer in Klingenthal. Fräul. Gertrud Merseburger in Zwickau. Herr Gustav Zocher, Gemeindevorstand in Burgstädtel. Frau Amalie Henriette Kängel geb. Frohs in Struppen. Frau Johanne Christiane Ehrlich geb. Berthold in Leisnig. Herr Friedrich Berthel, Webermeister in Glauchau. Herr Johann Gottlieb Hilbig, Webermeister in Meerane. Herr Christian Friedrich Bieler, Schuhmachermeister in Limbach. Herr Karl Theod. Langer, pens. Schuldirector in Groitzsch. Fräulein Laura Langler in Schwarzenberg. Herrn Brandversich.-Inspector Wolf's in Dresden Tochter Marie-Luise. Herr Postmeister a. D. Karl Louis Bader in Plagwitz. Herr Max Erwin von Arnim, Oberleutn. d. R. im Kgl. Garde-Reiter-Regiment in Dresden. Herr Stabsarzt a. D. Dr. Fr. Welle in Kösen. Frau Amalie verw. Naumann geb. Kütte in Saalfeld. Frau Marie Krauße geb. Kresse in Altenburg.

Hierzu eine Beilage.